Kaderlehrgang 30.09.-03.10.2011

Bericht vom Lehrgangsleiter Frank Schulze

Am Wochenende um den Tag der Deutschen Einheit fand der Kaderlehrgang für D1, D2 und die Talente des Landes Sachsen statt. Insgesamt waren 33 Kinder anwesend. Sie fanden im KiEZ Sebnitz die gewohnt guten Bedingungen. Das wunderschöne Herbstwetter trug dann den Rest zum äußeren Gelingen des Lehrgangs bei.

Erstmals wurde eine große Gruppe gebildet, welche unter Leitung von GM Henrik Teske die gesamte Zeit nur das Thema "Strategie und Planfindung" erarbeitete. Das Thema und seine Erarbeitung über die gesamte Zeit fand bei allen nur Zustimmung. Es war auch als Fortführung der letztjährigen Übungen zu dieser Problematik gedacht. Aber die Gruppe war zu groß. Der Leiter Leistungssport hatte sich hier zu sehr von externen Meinungen fehlleiten lassen und zu viele Spieler eingeordnet. Das war dem Lernerfolg der Gruppe abträglich und wird beim nächsten Lehrgang wieder geändert.

Alle anderen Gruppen waren relativ klein gehalten. Das sollte der Vertiefung bzw. zielstrebigen Erarbeitung der Themen

- "Bauernendspiele (II)" (Saskia Stark),
- "Leichtfiguren im Endspiel" (Iakov Loxine),
- "Ungleichfarbige Läufer im Mittelspiel" (Hendrik Hoffmann),
- "Türme in Eröffnung und Mittelspiel" (Burkhard Starke) und
- "Kontrolle und Vertiefung des 1.Trainingsbriefes" (Oswald Bindrich)

dienen.

Die Idee war gut, aber die Umsetzung scheiterte bei den Lektionen zur Vertiefung grandios. Unsere Kader konnten sich leider nur sehr schemenhaft daran erinnern, dass sie Grundlagen zu den Themen schon einmal vor einem Jahr gehört hatten. Die Wiederholung beanspruchte viel Zeit, zu viel Zeit.

Die weitere Erarbeitung der Inhalte des Trainingsbriefes konnte auch nur sehr lückenhaft stattfinden, weil die Teilnehmer oft nicht mal die Angaben der Aufgaben kannten. Eigentlich sollten diese in Vorbereitung des Lehrgangs zu Hause bearbeitet werden, damit Oswald Bindrich in seiner Lektion darauf aufbauen kann. Er hatte es nicht leicht, aber meisterte die

Situation mit Gelassenheit. Der Lernerfolg hätte aber insgesamt größer sein können, wenn wirklich alle die Aufgaben schon einmal zu Hause bearbeitet hätten.

Ich danke allen Trainern für den gezeigten Einsatz. Sie geben alles, die Kader halten sich immer mehr vornehm zurück. Es kann wohl nicht wirklich sein, dass Spieler eine Bauerngabel nicht erkennen, weil sie nicht wissen, was das ist ...

Insgesamt ist die eigenständige Beschäftigung mit Taktik noch viel zu wenig vorhanden. In der Spielstärke bis DWZ 2000 werden 80% der Partien mit Taktik entschieden. Das bedeutet, dass unsere Spieler mit dem ständigen Üben von Taktikaufgaben einen entscheidenden Vorteil gegenüber der Konkurrenz erzielen können. Täglich sechs Aufgaben sollte das Ziel sein, es sollte zum Tagesablauf wie das Zähne putzen gehören. Unsere Taktiktest zeigten wieder mal auf, wer etwas zu Hause macht und wer nicht.

Die Kommission Leistungssport wird sich auf ihrer Sitzung am 31.10.2011 ausführlich mit der Auswertung der Ergebnisse befassen. Auf jeden Fall muss im Bereich Leistungssport wieder das Wort "Leistung" stärker in den Vordergrund treten. Wir reden hier nicht vom Freizeit- oder Breitenschach sondern vom Leistungssport. Die Zuwendungen des Landessportbundes Sachsen für diesen Bereich werden ausschließlich nach Erfolgen ab der nationalen Ebene oder auf dem internationalen Parkett vergeben. Ob wir es gut finden oder nicht - das ist nicht die entscheidende Frage - wenn wir weiterhin Fördermittel haben wollen, dann müssen wir mittelfristig entsprechende Erfolge erzielen.

Wir sind bereit, Spieler die Leistungswillen zeigen, intensiv zu fördern, aber die Verteilung der Mittel mit der Gießkanne wird leider in Zeiten der knapperen Kassen enden müssen. Wer den Vorteil haben will, zu einer Meisterschaft vorqualifiziert zu sein, muss parallel auch die

Pflichten in Kauf nehmen, die daran hängen. Ich freue mich, einige Trainer an meiner Seite zu wissen, die diese Linie mittragen und unterstützen.

Alle Spieler, welche bei GM Teske Unterricht hatten, bekommen die Gelegenheit, die Aufgaben noch einmal bis 23.12.2011 zu lösen.

Die D1-Kader sollen bis zum selben Termin den zweiten Trainingsbrief erarbeiten. Diesmal wird die Nicht- oder verspätete Abgabe schärfere Sanktionen als bei beim ersten Versuch nach sich ziehen.

Ich wünsche natürlich allen unseren Startern zur WM in Brasilien im November viel Erfolg. Anna Nobis hat es durch die Erzielung der erforderlichen Performancen noch geschafft, sich auch außerhalb der erforderlichen DEM-Platzierung noch für die Teilnahme zu qualifizieren. Das nenne ich: Einsatz und Kampfeswillen!

Die nächsten betreuten Turniere werden das Erfurter Jugendopen und das Siebenlehner Weihnachtsopen (mit ermäßigtem Startgeld für alle Kaderspieler) sein. Cliff Wichmann und Hendrik Hoffmann werden jeweils vor Ort sein und zur Vor- und Nachbereitung der Partien zur Verfügung stehen.

Zum Abschluss noch die Ergebnisse der Taktiktests, des Schnellschachturniers und des Abschlusstests. Letzterer wurde von den Trainern sehr wohlwollend bewertet, sonst wären die Ergebnisse noch schlechter ausgefallen:

Ergebnisse der Taktiktests

Name, Vorname	Ablenkung	Hinlenkung	Doppelangriff	Überlastung	Blindtest	Gesamt
	max. 12	max. 12	max. 12	max. 12	max. 12	max. 48
Gungl, Theo	7,5	10,0	11,5		12,0	41,0
Zienert, Richard	10,5	10,0	10,0		10,0	40,5
Essler, Oskar	7,0	10,5	10,5		12,0	40,0
Vogel, Roven	7,0	9,0	11,5		12,0	39,5
Urban, Konstantin	7,0	10,0	9,5		12,0	38,5
Scholz, Robert	3,0	9,0	11,0		12,0	35,0
Kreyssig, Bruno	8,5	10,5	6,0		4,0	29,0
Moses, Selina	5,5	10,0	6,0		7,0	28,5
Halas, Julia	6,5	9,0	5,0		6,0	26,5
Kempe, Anne	5,5	7,0	6,0		6,0	24,5
Renger, Niklas	---	6,5	8,0		10,0	24,5
Nobis, Anna	5,0	6,0	6,0		6,0	23,0
Alekhanov, Jannis	3,0	9,5	4,0		4,0	20,5
Teichmann, Felix	8,0	10,0	---		---	18,0
Simon, Tessa	---	---	6,0		6,0	12,0
Caprita, Victor	2,0	1,5	2,0		2,0	7,5
Schubert, Arvid	5,0	6,5	6,0	2,0		19,5
Fromm, Katja	3,0	5,0	7,0	2,0		17,0
Enache, Rares	5,0	2,0	6,0	4,0		17,0
Simon, Tim	3,0	7,0	6,0	0,0		16,0
Scholz, Richard	4,0	3,5	5,0	3,5		16,0
Könze, Heike	5,5	2,0	3,0	5,0		15,5
Arnhold, Steffi	3,5	6,0	3,0	1,0		13,5
Demme, Miriam	3,5	5,0	2,0	2,0		12,5
Schuberth, Paul	3,0	4,0	2,0	3,0		12,0
Schmidt, Konstantin	3,5	---	2,0	4,0		9,5
Papenfuß, Sven	2,0	2,0	2,0	2,0		8,0
Mücka, Cedric	1,0	0,0	3,5	3,0		7,5
Fuchs,Joline	0,5	2,5	1,0	3,5		7,5
Jahn, Felix	1,5	3,5	2,0	0,0		7,0
Hagenbeck-Hübert, Lara	1,0	1,5	4,0	0,0		6,5
Haag, Lea	1,5	3,0	2,0	0,0		6,5
von Jan, Lena	0,5	0,5	3,5	0,0		4,5

Ergebnisse der Schnellschachturniere

Fortschrittstabelle: Stand nach der 4. Runde									
Nr.	**Teilnehmer**	**NWZ**	**1**	**2**	**3**	**4**	**Punkte**	**Buchh**	**SoBerg**
1.	Schubert,Arvid	1229	8s1	10w½	5s1	7w1	3.5	7.5	7.00
2.	Simon,Tim	1269	16w1	11s½	3w1	6s1	3.5	7.0	6.25
3.	Papenfuß,Sven	1153	9s1	4w1	2s0	8w1	3.0	10.5	7.00
4.	Mücka,Cedric	1210	12w1	3s0	11w1	10s1	3.0	7.0	4.00
5.	Arnhold,Steffi	1167	7w1	6s½	1w0	11s1	2.5	9.5	4.75
6.	Jahn,Felix	1277	13s1	5w½	10s1	2w0	2.5	8.5	3.75
7.	Haag,Lea	983	5s0	13w1	12w1	1s0	2.0	9.0	3.00
8.	Hagenbeck-Hübert,Lara	1063	1w0	16s1	14w1	3s0	2.0	7.0	0.50
9.	Fromm,Katja	1318	3w0	12s0	16w1	14s1	2.0	5.0	0.50
10.	Fuchs,Joline	968	+	1s½	6w0	4w0	1.5	10.5	3.25
11.	Enache,Rares	1191	14s1	2w½	4s0	5w0	1.5	9.5	2.25
12.	Könze,Heike	1001	4s0	9w1	7s0	13w½	1.5	8.5	2.75
13.	Scholz,Richard	1136	6w0	7s0	15w1	12s½	1.5	8.0	2.75
14.	Von Jan,Lena	1001	11w0	+	8s0	9w0	1.0	6.5	1.00
15.	Schuberth,Paul	764			13s0	16w1	1.0	6.0	0.00
16.	Demme,Miriam	1086	2s0	8w0	9s0	15s0	0.0	9.5	0.00

Fortschrittstabelle: Stand nach der 4. Runde										
Nr.	**Teilnehmer**	**ELO**	**NWZ**	**1**	**2**	**3**	**4**	**Punkte**	**Buchh**	**SoBerg**
1.	Urban,Konstantin	1710	1717	6w1	4s1	3w½	7s1	3.5	9.5	8.00
2.	Essler,Oskar		1619	4w0	6s1	5s1	9w1	3.0	8.5	6.00
3.	Nobis,Anna	1560	1678	11s1	9w1	1s½	4w½	3.0	8.5	5.50
4.	Zienert,Richard		1400	2s1	1w0	10s1	3s½	2.5	10.5	5.50
5.	Kempe,Anne	1648	1567	13s1	7s½	2w0	10w1	2.5	7.0	3.00
6.	Kreyssig,Bruno	1646	1502	1s0	2w0	11s1	12w1	2.0	9.5	3.00
7.	Vogel,Roven	1782	1758	10s1	5w½	9s½	1w0	2.0	8.5	3.00
8.	Renger,Niklas		1474			13w1	11s1	2.0	6.5	2.00
9.	Scholz,Robert	1776	1795	14w1	3s0	7w½	2s0	1.5	8.0	1.00
10.	Alekhanov,Jannis		1511	7w0	13s1	4w0	5s0	1.0	8.0	1.00
11.	Halas,Julia	1613	1442	3w0	14s1	6w0	8w0	1.0	8.0	0.00
12.	Simon,Tessa		1419			14w1	6s0	1.0	6.5	0.00
13.	Caprita,Victor		1363	5w0	10w0	8s0	14s1	1.0	6.5	0.00
14.	Moses,Selina	1686	1521	9s0	11w0	12s0	13w0	0.0	5.5	0.00

Ergebnisse der Abschlusstests

Name, Vorname	Ungleichfarbige Läufer im Mittelspiel	Bauernendspiele (II)	Türme in Eröffnung und Mittelspiel	Leichtfigurenendspiele	Kontrolle und Vertiefung des 1.Trainingsbriefes	Gesamt
	max. 12	max. 12	max. 12	max. 12	max. 12	max.60
Enache,Rares	5,5	11	5	7	9	37,5
Schubert,Arvid	6,0	10	8	10	3	37,0
Scholz,Richard	4,0	9	3	7	9	32,0
Papenfuß,Sven	6,0	9	4	4	5	28,0
Jahn,Felix	3,5	8	3	6	3	23,5
Könze,Heike	3,5	7	5	4	4	23,5
Haag,Lea	5,0	8	6	0	4	23,0
Schuberth,Paul	3,0	7	3	4	6	23,0
Simon,Tim	1,5	7	6	2	5	21,5
Arnhold,Steffi	2,0	6	3	4	6	21,0
Mücka,Cedric	5,5	6	1	4	1	17,5
Demme,Miriam	6,0	4	0	4	3	17,0
Fromm,Katja	0,0	6	6	4	1	17,0
Schmidt,Konstantin	3,0	6	0	4	1	14,0
von Jan,Lena	3,5	7	0	0	1	11,5
Fuchs,Joline	2,0	5	1	0	3	11,0
Hagenbeck-Hübert,Lara	1,0	6,5	1	0	2	10,5

Name, Vorname	Strategie und Planfindung		
	Theorie	Praxis	Gesamt
	max.10	max. 10	max. 20
Urban,Konstantin	10,0	7,5	17,5
Essler,Oskar	9,5	7,0	16,5
Gungl,Theo	9,0	7,0	16,0
Scholz,Robert	9,0	6,5	15,5
Nobis,Anna	9,5	5,5	15,0
Alekhanov,Jannis	8,0	6,0	14,0
Kempe,Anne	9,0	4,5	13,5
Vogel,Roven	9,5	4,0	13,5
Kreyssig,Bruno	9,0	4,0	13,0
Renger,Niklas	7,5	2,5	10,0
Zienert,Richard	4,0	5,5	9,5
Moses,Selina	7,0	1,5	8,5
Caprita,Victor	5,5	2,5	8,0
Halas,Julia	7,0	1,0	8,0
Simon,Tessa *	3,0	0,5	3,5

*erst ab Sonntag zur Lektion anwesend